

## **Viggo Gebel: RB Leipzigs aufstrebendes Talent aus der Region**

Entdecken Sie 13 Talente, die bei RB Leipzig spielten. Von Hoffnungen bis Abgängen – eine Rückschau auf vergessene Chancen.

Leipzig/msc – Die Talentschmiede von RB Leipzig hat in den letzten Jahren viele junge Spieler hervorgebracht, die es aufgrund unterschiedlichster Umstände nicht zu regulären Einsätzen in der ersten Mannschaft geschafft haben. Ein aktueller Hoffnungsträger ist Viggo Gebel, der während der Sommervorbereitung viel Aufsehen erregte und die Aufmerksamkeit des Trainers Marco Rose auf sich zog. Dieser Blick auf die eigene Ausbildungsstätte weckt die Hoffnung, dass ein Eigengewächs bald den Sprung in die erste Mannschaft schaffen könnte.

Die Situation spiegelt sich jedoch in einer Vielzahl von Talenten wider, die bei RB Leipzig eine Chance erhielten, aber letztendlich woanders erfolgreich wurden. Der Weg von Spieler zu Spieler ist dabei oft bemerkenswert. So ging es für einige von ihnen über verschiedene Stationen, während andere bei RB nicht überzeugen konnten und ihren Weg in den Profisport an anderer Stelle suchten.

### **Aufstiege und Wendepunkte**

Ermedin Demirovic, beispielsweise, war von 2014 bis 2017 in der Jugend von RB Leipzig aktiv. Nach einem Umweg über Spanien und die Schweiz fand er schließlich in Deutschland zurück, zuerst beim SC Freiburg und später beim FC Augsburg,

wo er beeindruckende 23 Tore in vergleichsweise kurzen Einsätzen erzielte. Derzeit spielt er für den VfB Stuttgart, was einen klaren Aufwärtstrend in seiner Karriere zeigt.

Ähnliches gilt für Jeff Chabot, ebenfalls ein ehemaliger Nachwuchsspieler von RB, der jetzt für den VfB Stuttgart tätig ist. Chabot, zuvor in vier Ländern aktiv, zeigt, dass sich Auslandsaufenthalte und wechselnde Clubs positiv auf die Karriereentwicklung auswirken können. Seine Zeit bei RB endete zwar vorzeitig, doch die nachfolgenden Schritte prägten seinen Werdegang entscheidend.

Von den Talenten, die sich in der Jugend von RB Leipzig versuchten, stehen auch Kilian Senkbeil und Nicolas Kühn oft in den Schlagzeilen. Kühn, inzwischen bei Celtic Glasgow, hat sich in nur wenigen Einsätzen enorm etabliert, indem er bereits drei Tore erzielte und zwei Vorlagen gab. Senkbeil hingegen kämpfte um sein Fortkommen, nachdem er bei RB nicht die gewünschte Entwicklung nahm und den Schritt in die deutschen Amateurligen machen musste.

## **Unterschiedliche Wege und Herausforderungen**

Ein weiteres Beispiel ist Tom Krauß, der die Chance hatte, in der Bundesliga zu spielen, jedoch erst über Leihen zu Vereinen wie Nürnberg und Schalke 04 zu einem soliden Platz beim FSV Mainz 05 fand. Während er in Leipzig als Talent galt, war der nächste Schritt in der Karriere entscheidend für seine sportliche Zukunft.

Der Nachwuchskeeper Tim Schreiber hat sich nicht zuletzt aufgrund starker Konkurrenz nie wirklich etablieren können und versucht sich nun in jeder neuen Leihstation zu beweisen. Der 22-Jährige hat bereits Erfahrungen in der 3. Liga gesammelt und ist bereits bei verschiedenen Klubs erfolgreich gewesen. Seine Zielstrebigkeit zeigt, wie wichtig Geduld und Ausdauer im Fußball sind.

Andere Talente wie Eric Martel und Sidney Raebiger waren ebenfalls Teil des RB-Nachwuchses und haben es jeweils auf einige Minuten Spielzeit im Profikader geschafft. Raebiger, der als Jahrhunderttalent bezeichnet wurde, könnte sich bei Eintracht Braunschweig erneut beweisen, nachdem er den Klub wechselte, während Martel in der 2. Bundesliga beim 1. FC Köln seinen Platz gefunden hat.

Auch der Däne Mads Bidstrup, der auf sein schweres Verletzungspech zurückblickt, hat den FC Brentford verlassen und ist nun bei Red Bull Salzburg. Dies zeigt, dass sich oft neue Möglichkeiten bieten, nachdem man in einem früheren Klub gescheitert ist. Solche Entwicklungen sind häufig Teil des Weges, den viele Spieler im Jugendbereich durchlaufen.

Die zahlreichen Wechsel und Veränderungen verdeutlichen, dass der Weg zum Profi nicht immer geradlinig ist. Es bedarf oft besonderer Umstände, damit Talente ihr volles Potenzial ausschöpfen können. Die Neugier auf zukünftige Karrieren und der Mut, neue Wege zu suchen, geben dem Fußball neue Impulse.

## **Die Zukunft der Talente**

Die Entwicklungen der vergangenen Jahre lassen darauf schließen, dass viele dieser Talente großes Potenzial besitzen, um sich in der Bundesliga oder anderen Topligen einen Namen zu machen. RB Leipzig bleibt weiterhin eine Plattform, die talentierte Spieler hervorbringt, auch wenn nicht jeder Sprung zum Profi gelingt.

## **Talentförderung bei RB Leipzig**

RB Leipzig hat sich seit seiner Gründung 2009 als eine der erfolgreichsten Akademien im deutschen Fußball etabliert. Die Nachzucht und Förderung junger Talente sind zentrale Bestandteile der Vereinsphilosophie. Das Ziel ist es, talentierte Spieler auf hohem Niveau auszubilden und sie idealerweise in

die erste Mannschaft zu integrieren. Dabei kommen sowohl nationale als auch internationale Talente in die Akademie, die dann oft mit den Profis trainieren.

Die Erfolge der Akademie sind beeindruckend: Einige ehemalige Talente haben den Sprung in die Bundesliga und internationale Ligen geschafft. Trainer Marco Rose betont oft, wie wichtig es ist, den jungen Spielern ausreichend Spielzeit zu geben, um sich entwickeln zu können. Dies trägt nicht nur zur Vereinsidentität bei, sondern ist auch ein bedeutender langfristiger wirtschaftlicher Faktor.

## **Die Rolle ehemaliger Talente in der Bundesliga**

In der Bundesliga haben zahlreiche ehemalige RB-Talente ihren Platz gefunden und tragen aktiv zum Wettbewerb bei. Spieler wie Ermedin Demirovic und Jeff Chabot haben sich zu gestandenen Profis entwickelt und spielen inzwischen bei bekannten Clubs wie dem VfB Stuttgart. Ihre Karrieren sind ein Indikator für die Qualität der Ausbildung bei RB und zeigen, dass die Akademie in der Lage ist, Talente hervorzubringen, die auch in der Bundesliga wettbewerbsfähig sind.

Eine bemerkenswerte Statistik zeigt, dass, seit RB Leipzig in der Bundesliga spielt, die Anzahl der Spieler aus der eigenen Jugend, die in der ersten Liga Fuß gefasst haben, stetig zugenommen hat. Dies wird nicht nur durch individuelle Leistungen, sondern auch durch Investitionen in die Infrastruktur und Entwicklung des Nachwuchses unterstützt.

## **Vergleich mit anderen Akademien**

Die RB Leipzig Akademie kann im deutschen Fußball mit anderen renommierten Ausbildungsstätten verglichen werden, einschließlich der Akademien von Bayern München und Borussia Dortmund. Während Bayern München bekannt ist für seine

traditionelle und erfolgreiche Jugendförderung, hat der BVB in den letzten Jahren dafür gesorgt, dass zahlreiche Talente in die erste Mannschaft integriert werden.

Ein wesentlicher Unterschied zur Ausbildungsphilosophie von RB Leipzig liegt im Fokus auf die schnelle Integration der Spieler in die Profimannschaft. Indes setzen manche Clubs stärker auf externe Verpflichtungen als auf Eigengewächse, was die Entwicklung der Spieler in der eigenen Jugend beeinflussen kann. RB Leipzig verfolgt eine markante Strategie, bei der die Kombination aus individueller Betreuung und Schaffung von Spielmöglichkeiten im Profisport eine zentrale Rolle spielt.

Die Fortschritte in der Talententwicklung sind entscheidend dafür, wie Talente in der Liga wahrgenommen werden und welche Karrieren sich entwickeln.

## **Aktuelle Entwicklungen in der Akademie**

Diese Saison steht für viele Talente der RB Leipzig Akademie unter dem Zeichen der Hoffnung und der Weiterentwicklung. Mit Viggo Gebel könnte ein neues Gesicht der Nachwuchsarbeit in den Vordergrund treten. Trainer Marco Rose hat wiederholt betont, dass der Verein bestrebt ist, den jungen Spielern die Möglichkeit zu geben, sich zu beweisen und sich in der ersten Mannschaft zu etablieren.

Das System der frühzeitigen Integration in das Profiteam könnte weiteren Talenten helfen, den Sprung nach oben zu schaffen. Spieler wie Fabrice Hartmann und Erik Majetschak haben gezeigt, dass auch wenn die Zeit in der ersten Mannschaft begrenzt ist, sie weiterhin Chancen in anderen Ligen nutzen können, um sich zu entwickeln und letztlich erfolgreich zu sein.

Die kommenden Monate könnten entscheidend dafür sein, wie sich die Talente weiterhin entwickeln und welche neuen Gesichter aus der Akademie in der Bundesliga Aufsehen erregen. Dies bleibt ein Bereich, den Fans und Fachleute genau

im Auge behalten.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**